



Bozen, 16.02.2017

Bearbeitet von:  
Franz Lemayr  
franz.lemayr@schule.suedtirol.it  
Tel. 0471 417 645

Michaela Steiner  
0471 417 664  
michaela.steiner@schule.suedtirol.it

An die Schulführungskräfte der  
Schulsprengel, Mittel- und Oberschulen

Zur Kenntnis: Bereichsdirektor  
Hartwig Gerstgrasser

Geschäftsführender Abteilungsdirektor  
Paul Mair

## Mitteilung

### Richtlinien für die Arbeitseingliederung und Arbeitsbeschäftigung von Menschen mit Behinderungen

Sehr geehrter Frau Direktorin,  
sehr geehrter Herr Direktor,

die Landesregierung hat in Durchführung des Landesgesetzes Nr. 7/2015 zur Teilhabe und Inklusion auf Vorschlag des Amtes für Menschen mit Behinderungen Richtlinien für die Arbeitseingliederung und Arbeitsbeschäftigung von Menschen mit Behinderungen festgelegt (Beschluss Nr. 1458/2016). In Artikel 2, Absatz 1 sind auch zahlreiche Aufgaben der Schulen angeführt. Im Anhang erhalten Sie den Beschluss zur Kenntnis. Die konkrete Ausgestaltung wird in einem Vereinbarungsprotokoll zwischen den betroffenen Akteuren spezifiziert werden. Wir halten Sie darüber auf dem Laufenden.

Bitte ergreifen Sie in der Zwischenzeit für die betroffenen Schülerinnen und Schüler schon vor Beginn der letzten beiden Jahre der Bildungspflicht personenzentrierte Maßnahmen im Hinblick auf eine gute Eingliederung und nehmen Sie am Beginn des Zweijahreszeitraums Kontakt zum Arbeitsservice – Abteilung Arbeit ([as@provinz.bz.it](mailto:as@provinz.bz.it), 0471 41 86 00) auf.

Mit freundlichen Grüßen

Der Schulamtsleiter  
Peter Höllrigl  
i. A. Insp. Franz Lemayr  
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

Anhang